

Eltern finden, dass Lehrer sich aufopfern müssen

Beitrag von „neleabels“ vom 30. August 2009 20:08

Zitat

Original von BillyThomas

- staune darüber, dass eine Querverbindung bei (diesen) Eltern völlig selbstverständlich/gegeben ist: die Annahme, dass Schule eine Dienstleistung sei. Sehe ich ganz anders.

Die interessante Frage ist natürlich: Dienstleistung an wem? Dass Schule eine Dienstleistung für den einzelnen ist, würde ich bestreiten. Allerdings sehe ich Schule sehr wohl als Dienstleistung an der Gesellschaft und am Staat als Verantwortung aller Bürger - woraus sich dann ein ganzes Bündel an Verantwortlichkeiten ableitet, die durchaus den Individualinteressen einzelner Eltern widersprechen können...

Nele